

Protokoll der 2. Sitzung des Institutsrates OSI am 29. Mai 2013

Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 11:10 Uhr

Anwesend:

Professorinnen und Professoren:

Univ.-Prof. Dr. Tanja Börzel
Univ.-Prof. Dr. Susanne Lütz
Univ.-Prof. Dr. Cilja Harders
Univ.-Prof. Dr. Miranda Schreurs
~~Univ.-Prof. Dr. Dr. Hans Joachim Mengel~~
Univ.-Prof. Dr. Bernd Ladwig
Univ.-Prof. Dr. Sven Chojnacki - vertreten durch Thomas Risse

Akademische Mitarbeiterinnen:

Anna-Lena Guske
Dr. Helge Jörgens

Studierende:

Julia Scheurer
Philipp Möller

Sonstige Mitarbeiterinnen:

Nadine Roeder
Sibylle Schaefer

Die Sitzung wird durch Prof. Dr. Tanja Börzel eröffnet.

TOP 01 Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert, da u.a. die zentrale Frauenbeauftragte, Frau Koreuber, und die dezentrale Frauenbeauftragte des FB, Frau Stegelmann, wegen anderer Verpflichtungen nur begrenzt Zeit haben an dieser Sitzung des IR OSI teilzunehmen: TOP 06 wird zu TOP 01b und vorgezogen, TOP 08 wird zu TOP 04b und vorgezogen

Der Institutsrat stimmt der so geänderten Tagesordnung zu.

Abstimmung:	Ja:	12
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

TOP 01b Ausschreibung der Universitätsprofessur für die Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt „Politik und Recht“ (W3)

Frau Börzel informiert über den Denominationen der Professuren am OSI anhand des vorliegenden Strukturplans und des IR-Beschluss vom 14.7.2010 (TOP 06) aus dem

hervorgeht, dass zeitgleich zur Beschäftigung von Klaus Roth eine Professur Ideengeschichte besetzt wird, die noch vor dem Ausscheiden von Klaus Roth entfristet werden soll.

Die zentrale Frauenbeauftragte bittet darum, den TOP zu vertagen, da sie aus zeitlichen Gründen nicht in das Diskussionsgespräch einsteigen können.

Frau Stegelmann bitte darum, die folgende Protokollnotiz, die sie den IR vorträgt, ins Protokoll aufzunehmen:

Bei der o.g. Universitätsprofessur handelt es sich um eine Strukturstelle, die im geltenden Hochschulstrukturplan der Freien Universität (2004) unter der Denomination „Rechtliche Grundlagen Politik und Genderforschung“ ausgewiesen ist. Der Hochschulstrukturplan wurde in zahlreichen Abstimmungsgesprächen unter Wahrung der Hochschulautonomie zwischen den drei Berliner Universitäten abgestimmt und vom Akademischen Senat der Freien Universität angenommen und bestätigt.

Die Geschlechterforschung gehört nach dem Struktur- und Entwicklungsplan für die Freie Universität Berlin zu einem der 15 Wissenscluster, deren Besonderheit darin zu sehen ist, dass mit der Genderforschung Wissensallianzen weit über die Einbindung in das jeweilige Fach hinaus geht.

Sollte eine Änderung der Denomination im Institutsrat beschlossen werden, so ist dies als ein Stellenbesetzungsverfahren außerhalb des Strukturplans zu sehen.

Ich bitte um Übernahme der Protokollnotiz in das Sitzungsprotokoll.

Die studentischen Vertreter möchten über den Ausschreibungstext, so wie er vorliegt, heute nicht abstimmen, sondern lediglich beraten, da bei der Ausarbeitung der Vorlage nicht alle Statusgruppen einbezogen wurden.

Antrag der studentischen Vertreter: Die studentischen Vertreter stellen den Antrag, dass es heute zu keiner Beschlussfassung kommt, sondern lediglich über die Ausschreibung beraten wird.

Es gibt eine Gegenrede.

Der Institutsrat stimmt dem Antrag wie folgt zu:

Abstimmung:	Ja:	6
	Nein:	4
	Enthaltungen:	2

Antrag der studentischen Vertreter: Es soll heute zu keiner Beschlussfassung kommen, sondern nur transparent im IR diskutiert werden. Zudem soll eine neue Kommission gebildet werden, die erneut eine Vorlage unter Einbeziehung aller Statusgruppen erarbeitet.

Es gibt eine Gegenrede.

Der Institutsrat stimmt dem Antrag wie folgt zu:

Abstimmung:	Ja:	2
	Nein:	8
	Enthaltungen:	2

Der Antrag ist abgelehnt.

Frau Börzel nimmt den Vorschlag an, in eine 30minütige Diskussion einzusteigen, um ein Meinungsbild zu erhalten.

Zum Ende der Diskussionsrunde kann sich darauf verständigt werden, dass die Zeit bis zur nächsten IR-Sitzung am 12.06.2012 genutzt werden sollte, um Kompromisslinien auszuloten und ggf. ein geänderter Vorschlag vorgelegt werden kann.

TOP 02 Genehmigung der Protokolle vom 8.5.2013, 6.2.2013, 10.04.2013

Es gibt keine Ergänzungen oder Änderungen.

Der Institutsrat stimmt den so vorliegenden Protokollen zu.

Abstimmung:	Ja:	9
	Nein:	3
	Enthaltungen:	0

TOP 03 Mitteilungen und Anfragen

Frau Börzel informiert über einen im Jahr 2007 geschlossen Co-Tutelle-Vertrag zwischen der FU Berlin und Sciences Po. Es wurde sich darauf geeinigt, dass für Erstbetreuer des OSI, die keine eigene Kostenstelle haben, die Kosten aus den Gasttätigkeitsmittel des Außenamtes gezahlt werden sollen, um den OSI-Haushalt nicht zu belasten.

TOP 04 Vorstellung der neuen Verwaltungsleiterin – Frau Güttner

Frau Andrea Güttner stellt sich dem IR OSI vor und informiert die Anwesenden über ihren bisherigen beruflichen Werdegang.

TOP 04a Vorstellung der neuen Mitarbeiterin in der Qualitätssicherung - Frau Regulin

Frau Regulin stellt sich dem IR OSI als Nachfolgerin von Ann Kathrin Nitschke vor und informiert die Anwesenden über ihren bisherigen beruflichen Werdegang.

TOP 04b Studien- und Prüfungsordnung „Bachelorstudiengang Politikwissenschaft – Sciences Sociales“

Frau Sabine von Oppeln erläutert den Verlauf dieses Studiengangs von der Bewerbung bis zur Immatrikulation detailliert.

Der Institutsrat stimmt der so vorliegenden Studien- und Prüfungsordnung zu.

Abstimmung:	Ja:	10
	Nein:	0
	Enthaltungen:	2

TOP 05 Nachbenennung der ABK Mitglieder

- einer/s wissenschaftlichen Mitarbeiter(/in)
- und zwei studentischen Vertreter/innen

Als Vertreterin des Mittelbaus wird Katharina Lenner nachbenannt; für die studentischen Vertreter Liisa Noack (Vertreterin: Maren Krumbeym) und Konrad Eucken (Vertreterin: Nicola Nagy). Die Zusammensetzung der ABK sieht wie folgt aus:

Professorinnen/Professoren

Prof. Dr. Bernd Ladwig
Prof. Dr. Miranda Schreurs

Akademische/r Mitarbeiter/in

Jan Brezger
Katharina Lenner

Studentin/Student

Liisa Noack (Vertreterin: Maren Krumbeim)
Konrad Eucken (Vertreterin: Nicola Nagy)

Der Institutsrat stimmt über die Nachnennung und somit der Zusammensetzung der ABK OSI wie folgt ab:

Abstimmung:	Ja:	12
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

TOP 06 zu TOP 01b

TOP 07 **Zusammensetzung der Berufungskommission für die Univ.-Professur „Politik und Recht“ (W3)**
Vertagt

TOP 08 zu TOP 04b

TOP 09 **Studentischer Projektantrag**
hier: 360° - Das studentische Journal für Politik und Gesellschaft

Dieser Antrag wurde vorab mit der Abt. Haushalt des FB besprochen. Dieser Antrag kann gefördert werden, jedoch wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich hier um eine Einzelfallentscheidung handelt.

Der Institutsrat stimmt über den vorliegenden studentischen Projektantrag wie folgt ab:

Abstimmung:	Ja:	12
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

TOP 10 **IT-Umstellung am Institut**
Alle Computer werden auf eine einheitlich Domain migriert und die Unterstützung des Betriebssystem XP läuft aus, d.h. auf den Computern, auf denen Windows XP läuft und auf dem Gerätegehäuse ein Aufkleber von Windows 7 klebt, können während der Migration kostenneutral auf Windows 7 umgestellt. Die restlichen Computer auf denen Windows XP installiert ist, sind i.d.R. nicht leistungsstark genug und müssen ausgesondert und ersetzt werden. Kostenstellen, die dies finanziell nicht aufbringen können, können sich an Tanja Börzel wenden, die dies mit der Ausschüttung der Leistungsmittel verrechnen würde.

TOP 11 **Organisation des Einführungsmoduls des MA Politikwissenschaft**
Im Einführungsmodul des reformierten MA Politikwissenschaft wird jeweils im Wintersemester das Einführungsmodul angeboten, in dem neben der Wissenschaftstheorievorlesung und einem Seminar zu Methoden und Forschungsdesigns in der politikwissenschaftlichen Forschung eine Ringvorlesung: "Einführung in aktuelle

Trends der politikwissenschaftlichen Forschung" zu belegen sind. Die Vorlesung soll in Zukunft rotierend von den Arbeitsstellen/Professoren federführend angeboten werden.

Für das WS 13/14 wird ein OSI-Prof benötigt, die oder der federführend für die Vorlesung verantwortlich zeichnet und dafür natürlich auch zwei SWS aufs Lehrdeputat angerechnet bekommt. Eine kleine OSI-Arbeitsgruppe wird mit ihm/ihr gemeinsam ein Konzept für die Vorlesung erarbeiten.

TOP 12

Sonstiges

Der Name von Frau Scheurer muss auf der OSI-Website korrigiert werden.

Die geschäftsführende Direktorin
Prof. Dr. Tanja Börzel

gez. Nadine Roeder